Lektion 141

Lehre und Bündnisse 132:1,2,34-66

Die Mehrehe



Bereite dich auf das Schriftstudium vor, indem du ein Lied anhörst und ein Gebet sprichst.

Erstelle in deinem Notizbuch für das Seminar einen Eintrag für diese Lektion. Schreibe beim Lesen alle Fragen auf, die du hast, und suche nach Antworten.

Die Ehe zwischen einem Mann und einer Frau ist Gottes derzeit geltendes Ehegesetz (siehe Jakob 2:27,30). Dennoch hat er einigen seiner Kinder zu bestimmten Zeiten geboten, die Mehrehe zu praktizieren. Die Anfangsjahre der wiederhergestellten Kirche waren eine solche Ausnahmephase. Der Herr gebot dem Propheten Joseph Smith, die Mehrehe zu praktizieren und anderen diesen Grundsatz zu vermitteln. In dieser Lektion erfährst du mehr über das Gebot des Herrn an einige Mitglieder in der Anfangszeit der Kirche, die Mehrehe zu praktizieren.



Präsident Russell M. Nelson hat gesagt:

Gott hat von seinen Kindern, die zu seinem Bundesvolk gehören, schon immer Schwieriges erwartet. (Russell M. Nelson, "Ein wahres Kind



<u>des Millenniums"</u>, *Liahona*, Oktober 2016, Seite 49)

Lies eines oder mehrere der folgenden Beispiele aus den heiligen Schriften, als Gott seinen Kindern etwas Schwieriges geboten hat:



Abraham und Isaak: Genesis 22:1,2,10



Maria, die Mutter Jesu: Lukas 1:26-38



Jesus Christus: Matthäus 26:39; Lukas 22:42-44

Schau dir, wenn möglich, das Video "Is it hard to be a prophet?" (1:54, in englischer Sprache) an. Denk darüber nach, warum Gott seinen Kindern manchmal etwas Schwieriges gebietet.



In unserer Evangeliumszeit hat der Herr dem Propheten Joseph Smith einige schwierige Aufgaben auferlegt. Ein schwieriges Gebot, das Gott Joseph Smith gab, war, in der Anfangszeit der Kirche die Mehrehe, auch Polygamie genannt, einzuführen.

Die Mehrehe bezieht sich auf die Ehe zwischen einem Mann und mehreren Frauen. Es ist ganz normal, dass das Thema Mehrehe Fragen aufwirft und auch als verwirrend empfunden wird. Vielleicht möchtest du dir ein paar Minuten Zeit nehmen, deine Fragen dazu in dein Studientagebuch zu schreiben. Es ist gut, wenn du selbst Antworten auf deine Fragen suchst. Achte beim Schriftstudium auf Führung durch den Heiligen Geist.

Bearbeite beide Aufgaben.

Die Anweisungen des Herrn zur Mehrehe

Bei der Übersetzung der Bibel las der Prophet Joseph Smith von einigen Dienern Gottes, die mehr als eine Frau geheiratet hatten. Lies <u>Lehre und Bündnisse 132:1</u>, um herauszufinden, was Joseph Smith Gott gefragt hat. Lies dann <u>Vers 2</u> und <u>Vers 34-37</u> und achte darauf, wie der Herr die Frage des Propheten beantwortet hat.

Vielleicht entdeckst du diese Wahrheit: **Die**Ausübung der Mehrehe wird vom Herrn nur dann angenommen, wenn er es geboten hat.

Im Buch Mormon lesen wir, dass einige Nephiten gegen Gottes Willen die Mehrehe praktizierten. Sie rechtfertigten ihr Handeln anhand der Berichte aus dem Alten Testament (siehe <u>Jakob 2:23,24;</u> siehe auch <u>Lehre und Bündnisse 132:38,39</u>). Der Herr verurteilte dieses Verhalten und lehrte die Nephiten seinen Maßstab, was die Ehe anbelangt.

Lies <u>Jakob 2:26,27,30</u> und achte darauf, was der Herr hierüber zu den Nephiten sagt. Die Ehe zwischen einem Mann und einer Frau ist Gottes derzeit geltendes Ehegesetz. Manchmal hat Gott jedoch die Ausübung der Mehrehe als Ausnahme von diesem bestehenden Gesetz geboten. Ein Grund, den Gott für die Ausübung der Mehrehe nennt, ist, ihm "Nachkommen [zu] erwecken" (Jakob 2:30).

Halte deine Gedanken zu folgenden Fragen fest:

- Was erfährst du aus diesen Versen, was dein Verständnis erweitert?
- Was kann dieses Wissen dazu beitragen, die eine oder andere Frage zur Ausübung der Mehrehe in der Anfangszeit der Kirche zu beantworten?

Auszüge aus dem Artikel "Die Mehrehe in Kirtland und in Nauvoo"

Lies zwei oder drei der folgenden Auszüge aus der Abhandlung zu Evangeliumsthemen mit dem Titel "Die Mehrehe in Kirtland und in Nauvoo". Markiere beim Lesen dieser Absätze wiederkehrende Wahrheiten, Themen und Gedanken.

- <u>Einführung in das Thema Mehrehe</u>
- Die Anfänge der Mehrehe in der Kirche
- Joseph und Emma
- <u>Eine Prüfung und Zeugnisse durch den</u> Geist
- Zum Abschluss

Schreibe alle Erkenntnisse in dein Studientagebuch, die dir helfen, deine eigenen Fragen zur Mehrehe zu beantworten. Folgende Fragen könntest du dabei berücksichtigen:

- Was hast du gelesen, was du hilfreich findest?
- Wie war es für Joseph Smith und andere Mitglieder aus der Anfangszeit der Kirche, als sie aufgefordert wurden, die Mehrehe zu praktizieren?
- Wie hat Gott den Heiligen bei diesem schwierigen Gebot geholfen?

Es ist völlig in Ordnung, wenn du immer noch Fragen zu diesem Thema hast. Es war ein schwieriges Gebot für die Heiligen in der Anfangszeit der Kirche, und es ist schwierig, es heute zu verstehen. Wenn wir uns jedoch auf die wichtigen Wahrheiten konzentrieren, die wir über den Vater im Himmel, Jesus Christus und das wiederhergestellte Evangelium wissen, können wir im Glauben vorwärtsgehen.

Sieh dir das Video von Elder Neil L. Andersen vom Kollegium der Zwölf Apostel an. Oder lies die <u>Aussage aus der Ansprache "Glaube ist kein</u> Zufall, sondern eine Entscheidung".





Stell dir vor, du hättest ein Gespräch mit einem Freund, der sich fragt, ob Joseph Smith gegen Gottes Willen handelte, als er die Mehrehe in der Kirche einführte. Nimm dir einen Moment Zeit, in deinem Studientagebuch einige Punkte aufzulisten, die du deinem Freund in einem freundlichen Gespräch mitteilen könntest.



Fragen und Antworten

Befasse dich mit mindestens einer dieser häufigen Fragen:

Wo kann ich mehr über die Mehrehe in der Anfangszeit der Kirche erfahren?

- Abhandlungen zu
 Evangeliumsthemen, "Mehrehe in der
 Kirche Jesu Christi der Heiligen der
 Letzten Tage", Archiv Kirchenliteratur
- Abhandlungen zu
 Evangeliumsthemen, "Die Mehrehe in
 Kirtland und in Nauvoo", Archiv
 Kirchenliteratur
- Grundlagen der Wiederherstellung Material für den Lehrer, 2020, Seite <u>175-180</u>
- "How Can We Explain Polygamy When Someone Asks about It?", New Era, November 2016, Seite 48
- "Latter-day Saint Polygamy
 Q and A" (Video in englischer Sprache),
 Archiv Kirchenliteratur



•

Was wissen wir darüber, ob es für Joseph Smith schwierig war, die Mehrehe anzunehmen und zu praktizieren?

Eliza R. Snow, die an den Propheten Joseph Smith gesiegelt wurde und später die zweite Präsidentin der Frauenhilfsvereinigung wurde, berichtete:

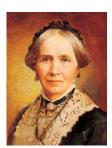


Der Prophet Joseph ... beschrieb die große Seelenpein, die er empfand, als er den Widerwillen gegen die Mehrehe zu unterdrücken suchte ... Er kannte die Stimme Gottes – er wusste, dass er

befolgen musste, was der Allmächtige ihm geboten hatte. ... Er wusste, dass er nicht nur gegen seine eigenen Vorurteile ankämpfen und sie überwinden musste, sondern gegen die der gesamten christlichen Welt. Doch Gott, der über allem steht, hatte das Gebot gegeben, und ihm musste man gehorchen. (Eliza R. Snow, in: *Biography and Family Record of Lorenzo Snow*, 1884, Seite 69.)

Was haben andere darüber gesagt, wie sie lernten, das Gebot des Herrn in Bezug auf die Mehrehe anzunehmen?

Zina Diantha Huntington sagte:



Ich forschte in den Schriften, betete demütig zu meinem Vater im Himmel und erlangte dadurch selbst ein Zeugnis, dass Gott gefordert hatte, dass diese Ordnung [der Mehrehe] in seiner Kirche eingeführt werde. Ich brachte ein

größeres Opfer, als mein Leben hinzugeben, denn ich konnte davon ausgehen, von denen, die mir lieb und teuer waren, nie wieder als ehrbare Frau angesehen zu werden. Doch wie hätte ich gegen mein Gewissen handeln und das sichere Zeugnis des Geistes Gottes beiseiteschieben sollen, nur um der Herrlichkeit dieser Welt willen? (Zina Diantha Huntington Young, autobiografischer Entwurf, Zina Card Brown Family Collection, Historisches Archiv der Kirche, Salt Lake City)

Phebe Woodruff, die Frau von Präsident Wilford Woodruff, sagte:

Als der Grundsatz der Polygamie zum ersten Mal verkündet wurde, hielt ich ihn für die abscheulichste Lehre, von der ich je gehört hatte; daher widersetzte ich mich ihm so gut ich konnte, bis ich krank und zutiefst unglücklich wurde. Sobald ich jedoch überzeugt war, dass er einer Offenbarung von Gott an Joseph entstammte, rang ich in innigem Gebet mit dem Vater im Himmel, denn ich wusste ja, dass Joseph ein Prophet war, und ich wollte in diesem entscheidenden Moment meines Lebens geführt werden. Die Antwort kam. Meine Seele wurde mit Frieden erfüllt. Ich wusste, dass es der Wille Gottes war. (Phebe Woodruff, zitiert in: Edward W. Tullidge, The Women of Mormondom, 1877, Seite 413)

Präsident Lorenzo Snow (1814-1901) sagte:



Ich kannte Joseph Smith, den Propheten, der mich mit dieser Lehre bekanntmachte, seit zwölf oder vierzehn Jahren persönlich und wusste, dass er ein aufrichtiger und ehrenhafter Mann war.

Dennoch hängt meine Erkenntnis über die Mehrehe nicht von seinem Wort ab. Der Herr hat mir ein Zeugnis gegeben, das Josephs Worte bestätigt hat, und dieses Zeugnis kann mir niemand geben oder nehmen. (Lorenzo Snow, zitiert in: Eliza R. Snow, *Biography and Family Record of Lorenzo Snow*, 1884, Seite 405)

Lehre und Bündnisse 132:1,37-39. Was sind Nebenfrauen?

Mit dem Begriff Nebenfrau war zur Zeit des Alten Testaments eine Frau gemeint, die rechtmäßig mit einem Mann verheiratet war, aber einen niedrigeren Status hatte als eine Ehefrau. Nebenfrauen gab es bei der Mehrehe in unserer Evangeliumszeit nicht.



Nachdenken und sich austauschen

Teile mir etwas mit, was du in dieser Lektion gelernt hast. Schicke mir deine Antwort per Text, Sprachnachricht oder Video. Schicke mir oder teile mir beispielsweise mit:

- Was du über die Mehrehe gelernt hast, was dir hilft, dieses Gebot an die Heiligen in der Anfangszeit besser zu verstehen
- Wie du auf die Frage eines Freundes reagieren könntest, ob Joseph Smith gegen Gottes Willen handelte, als er die Mehrehe in der Kirche einführte
- Fragen, die diese Lektion für dich aufgeworfen hat; wie du versuchen wirst, Antworten auf deine Fragen zu finden, und wie deine Klasse dir helfen kann
- Alles andere aus dieser Lektion, was dich dazu inspiriert, ein besserer Jünger Jesu Christi zu sein